

Mehr Versicherte nutzen digitale Angebote, Präventionsprogramme und besondere Versorgungsformen

Die IKK classic veröffentlicht Qualitätsbericht mit transparenten Kennzahlen zu Genehmigungsquoten, Leistungen und Services

Dresden, 6. August 2026. Präventionszahlen, Genehmigungsquoten, digitale Services und Kundenzufriedenheit: Der Qualitätsbericht 2025 der IKK classic gibt Einblicke in die Nutzung von Leistungen und Angeboten sowie in die Weiterentwicklung von Service und Versorgung. Zum sechsten Mal veröffentlicht die Krankenkasse zentrale Kennzahlen aus ihrem Leistungsalltag und macht diese transparent.

Verlässlich in zentralen Leistungsbereichen

Ob Krankengeld, Pflege oder Rehabilitation: Versicherte erwarten von ihrer Krankenkasse schnelle und verlässliche Entscheidungen. Die Zahlen des Qualitätsberichts 2025 belegen hohe Genehmigungsquoten in wichtigen Leistungsbereichen:

- Häusliche Krankenpflege: 99,40 Prozent
- Hilfsmittel: 95,67 Prozent
- Rehabilitation: 93,37 Prozent

Zusätzliche Versorgungsangebote werden stärker genutzt

Viele Versicherte profitieren von Angeboten, die über die gesetzliche Regelversorgung hinausgehen. Im Jahr 2025 nutzten rund 959.000 Versicherte diese zusätzlichen Leistungen. Dazu gehören unter anderem strukturierte Behandlungsprogramme für chronisch Erkrankte, digitale Hilfen für Jugendliche mit psychischen Belastungen, spezielle Programme bei Rückenschmerzen sowie Videosprechstunden, die eine ambulante ärztliche Beratung rund um die Uhr ermöglichen.

Eine regelmäßige Kundenbefragung zeigt zudem eine hohe Zustimmung zur IKK classic: 88 Prozent der Befragten erleben die IKK classic als sehr zuverlässig und 86 Prozent fühlen sich von ihr auf Augenhöhe angesprochen.

„Der Qualitätsbericht 2025 zeigt, dass unsere Versicherten auf verlässliche Leistungen, attraktive Präventionsangebote und moderne digitale Services vertrauen können. Transparenz gehört für uns zu guter Qualität. Deshalb machen wir Ergebnisse und Entwicklungen nachvollziehbar und zeigen, wie wir Versorgung weiterentwickeln und Verantwortung für die Menschen übernehmen, die uns ihre Gesundheit anvertrauen.“

Frank Hippler, Vorstandsvorsitzender IKK classic

Prävention gewinnt weiter an Bedeutung

Gesundheit zu erhalten und Krankheiten vorzubeugen bleibt eine zentrale Aufgabe. Dass Präventionsangebote für viele Menschen und Unternehmen wichtig sind, zeigen die aktuellen Zahlen:

- Über 80.600 Versicherte nahmen an IKK Gesundheitskursen teil
- Knapp 5.700 Versicherte besuchten die IKK Aktiv-Tage
- Mehr als 5.100 Versicherte nutzten IKK Online-Gesundheitskurse

Zudem begleitete die IKK classic 1.128 Betriebe mit Maßnahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und unterstützte damit die Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz.

Persönlich erreichbar und digital stark

Gute Qualität zeigt sich auch darin, wie einfach Versicherte ihre Krankenkasse erreichen können. Im Jahr 2025 verzeichnete die IKK classic rund 6,6 Millionen Beratungs- und Servicekontakte – telefonisch, persönlich und digital. Rund 383.000 Versicherte nutzten die IKK Onlinefiliale und die IKK classic-App mit mehr als 1,8 Millionen Aktivitäten. Damit wurden die digitalen Angebote deutlich häufiger nachgefragt als im Vorjahr. Persönliche Nähe und digitale Erreichbarkeit gehören heute zusammen. Versicherte brauchen beides: verlässliche Beratung und einfache digitale Wege zu ihren Leistungen. Den aktuellen Qualitätsbericht 2025 finden Sie hier: <https://www.ikk-classic.de/information/qualitaetsbericht>

Die IKK classic ist mit rund drei Millionen Versicherten die führende handwerkliche Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat rund 7.000 Beschäftigte an über 150 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 15 Milliarden Euro.

www.ikk-classic.de/presse